

Sportunterricht Lehrer m/w

Beitrag von „Berufsschule“ vom 30. Dezember 2019 19:10

Ich bin ein männlicher Erzieher. So welche wie samu und generell Bigotterie ist einer der Gründe wieso es die meisten männlichen Erzieher in den Hort oder in die Jugendarbeit zieht. In der Kinderkrippe ist es besonders kritisch als männlicher Erzieher. Ich musste ein einwöchiges Praktikum in der Krippe machen. Das war für mich sehr unangenehm. Nicht, weil ich nicht wusste wie man mit Kindern in diesem Alter umgeht, ich habe selber vier kleine Neffen, sondern wegen meiner Angst vor so welchen wie samu, die mir, nur weil ich männlich bin, automatisch Kindesmissbrauch vorwerfen. Ich hatte Glück und die Damen in der Kinderkrippe haben mich nie die Windeln wechseln lassen etc., aber ich habe mich diskriminiert (ich weiß nicht, wie ich das beschreiben soll) gefühlt in der Situation. Nur weil ich ein Mann bin, heißt es nicht, dass ich automatisch ein Vergewaltiger, Kinderschänder, etc. bin.